

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke [an Georg Heinrich Neubauer ?].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 23.04.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-19604

Jan 23rd Apr: 1720.

A 134c 3

Einzig Brief 1. ein Brief vom H. v. Graßhain
2. ein Br. vom H. Past: Gerbner, dagn'
der Anstalt. Besondere consens gefasst.
Beides haben wir dem H. v. G. v. Nylius
übergeben, dessen iudicium darüber mit uns
sich; H. v. N. wird mit H. v. G. v. N.
darüber, was weiter zu thun ist, mit
aufzuwachen aufzuwachen.

3. einen Brief von H. Nolten, der wohl
eingeliefert ist; der wohl, wie auch H.
Grobner sich entsinnt, von ihm
einen Brief sehr wohl erhalten, und
mit H. Mylius durch conferirte, der
magnat, ob nicht H. Nankens von Berlin
aus zu den Hn. Obr. Lieut. finden, frei-
lich, u. in welchem terminis sich d. R. M. in
causa der Commission befinden, sonst
für, wenn wir das Richtigste Montag wissen,

Könten wir mit dem Vorgesetzten mit einem MEMOR. am den
H. General wissen. Er wird mit seinem Herrn
darüber reden u. sich, ob es günstig ist. Bis hin-
ter ist zu Gott noch immer vorzugehen; wir
wollen ihn weiter so nachhaken.

dem Country habe ich $1\frac{1}{2}$ Stunden vor dem f.
u. dem completely Regiment zugewandt. Dabei
ist mir abgefallen von der Hand. sehr König,
mit sich finden, daß es für seinen Herrn
ganz gut. Nach der Hand. auch ganz
für sein Land. Demnach auch, auf dem
wegen nach m. seinen Vorgesetzten, Officer
vom f. zur Stelle gebracht. Vorher ging
um 12 Uhr, mußte mich zum f. setzen, wobei
mir sehr am der anderen Seite der Obr. v.
Feldt, Maj. Weiffold, Maj. Wiesemann, auf
am der anderen Seite des f. die 3 Könige
des Graf. R. v. Gumbert's Hof, zu verfahren

der f. über der Duffel, fage farnzöfif, er möchte
feinem Hn. Vater fchreiben, daß er mit mir die
gefteifet hätte. Er fangte ob der alt
Lamiff. Briefe abzugeben. R. zu er ist de-
chargiert u. quittiert. Zu. Ist der Brief
mit H. abzugeben, R. Main. R. fult
eine commiffion gewandt, addebam
aliqua, que utilia putabam et aliis re-
ferri poſſe; Er dankt mir der f. g.
u. u. gefund. zu, addebat. Ihr Pro-
tecteur. Es ist von umfeng daß zu fuch
alles moderat führung, daß ist Gott nicht
genug grüßen bin, daß ist so unverschämte
derson können. Ich lege ein beifzug bey,
ut habeas specimen indicii mihi tum de
concione. cave aliis ostendas. Plura non
vacat. Ich bin fante ganz fahr über lund, u.
müde grüßest. Vale. T. Atter.